

Bekanntmachung.

Zur öffentlichen meistbietenden Verrentung der jetzt dem Holzschlauer Schellenberg belegen Wohnung im Vordergebäude des Sintergebäudes im südlichen Saale-Uferstraße Nr. 3 vom 1. April dieses Jahres ab, zunächst auf ein Jahr und dann fortlaufend gegen eine vierteljährliche Kündigung unter dem im Termine bekannt zu machenden Bedingungen, wird hiermit ein Termin auf

Montag den 20. Februar dieses Jahres

Vormittags 10 Uhr auf der Hofstube im Waagegebäude hieselbst anberaumt, wozu Meistbietende eingeladen werden.
Halle a. S., den 10. Februar 1888. Der Magistrat.

Bekanntmachung.

Die Bestimmungen des § 16 der Polizei-Verordnung über die äußere Heilighaltung der Sonn- und Feiertage vom 21. März 1879, nach welcher am **Freitag** (15. Februar) öffentliche Veranstaltungen, Concerte und ähnliche Lustbarkeiten nicht stattfinden sollen, wird mit dem Bemerkten zur öffentlichen Kenntnis gebracht, daß etwa eingehende Anträge auf Genehmigung der Abhaltung solcher Ereignisse nicht berücksichtigt werden können.
Halle a. S., den 8. Februar 1888. Die Polizei-Verwaltung.

Ausschreibung.

Die Lieferung von 150 Stück vollständigen Sandfängen mit Oberrosten und 90 Stück Kanaldeckeln nebst Rahmen soll im Wege der Wettbewerzung vergeben werden.
Angebote sind bis

Donnerstag den 24. Februar Vormittags 10 Uhr

auf dem Stadtbauamt einzureichen, woselbst die Bedingungen und Zeichnungen ausliegen.
Halle a. S., den 11. Februar 1888. Der Stadtbauamt, Vohausen.

Der gegen den Künstler Friedrich Hofmann aus Berlin unterm 6. November 1882 erlassene und unterm 9. Januar 1885 erneuerte Stiefbrief ist erloschen.
Halle a. S., den 8. Februar 1888. Königl. Staatsanwaltschaft.

Bekanntmachung.

Die Lieferung des Brennmaterials für die Königliche Universität hieselbst für das Jahr vom 1. April 1888 bis dahin 1889 soll im Wege des öffentlichen Anbietersverfahrens vergeben werden.

Die Bedingungen, aus denen sich auch der ungefähre Umfang der Lieferung ergibt, liegen im Geschäfts-Bureau des Universitäts-Kuratoren — Universitäts-Brennstoff-Bureau Nummer Nr. 3 — zur Einsicht aus.
Halle, den 7. Februar 1888. Der Kurator der Universität, ges. Schraber.

Submission.

Für die Königlichen Universitäts-Kliniken zu Halle a. S. soll auf das Jahr vom 1. April 1888 bis 31. März 1889 die Lieferung des Bedarfs an:

- 1. Fleisch und Fleischwaren,
- 2. Mehl und Backwaren,
- 3. Butter, Käse und Eier,
- 4. Materialwaren, Reinigungs- und Desinfektionsgegenständen,
- 5. Kartoffeln, Gemüse, frischem Obst,
- 6. Saus- und Gebäck.

im Wege des Anbietersverfahrens vergeben werden.

Der Umfang der einzelnen Lieferungen ist aus den von der Verwaltungszuspektion der Kliniken gegen 150 Mk. zu beziehenden Lieferungsbedingungen zu ersehen. Die Angebote erfolgen, für jede der obigen Mitteilungen getrennt, mittels vorgeschriebener Offerten-Formulare, welche an derjenigen Stelle in Empfang zu nehmen und auf deren Termin und bei der Öffnung der Offerten anzusehen sind.
Halle a. S., den 9. Februar 1888.

Die Verwaltungszuspektion der Kgl. Univ.-Kliniken. Schmidt.

Kiefern-Auktion.

Im Forstrevier Burgstamm kommen **Donnerstag, den 16. Febr. c.** Forstort: Schlog „Knaid“ (Wandbüchel) circa 400 hiezer Breits- und Buchen zum meistbietenden Verkauf.
Käufer wollen sich früh 9 Uhr im hiesigen Gohlhofe ver sammeln.
Burgstamm, den 9. Febr. 1888. Die Forstverwaltung Kaden.

Materialgeschäfts-Verkauf.

Mein in besser Lage der Stadt (am Markte) gelegenes Colonial-, Farb- und Desinfektionsgeschäft, verbunden mit Restauration, ist für 8000 Thaler sofort zu verkaufen. Anzahlung nach Uebereinkunft. Offerten befördert die Expedition d. Zig. unter 1220 B.

Ein Gasthof.

der alleine im Orte, mit schönem Laingrund, überaus regelb. Materialhandel und Fleischerei, soll mit komplettem Inventar für den Preis von 25.500 Mark, bei 6000 Mark Anzahlung verkauft werden durch

W. Weibelzahl,
Agent, Graefen i. Thür.

Zu beschaffende mein in einem großen Fabriort belegen Grundstück, bestehend aus Wohnhaus, Stallung, Scheune, Hof und Garten, in welchem Bäckerei und Materialgeschäfts-handel statt betrieben wird, zum Preise von 2000 Thlr. veränderungshalber zu verkaufen. Adress kann mit Uebereinkunft werden. Unterhändler verbieten. Näheres bei Robert Hoppe, Gr. Seelitz 44, II.

Eine Pigelei.

sehr nahe an der Bahn gelegen, auf im Betrieb, ist veränderungshalber sofort zu verkaufen.
Unternehmens, im Febr. 1888. R. Sommerfeld, Wahrenmeister.

Ein altes Grundstück in der Nähe der Universität zu verkaufen. Offerten bitte unter X. 430 in der Expedition dieser Zeitung niederzulegen.

Gebohren-Niederlassungs-Gesuch.

Die Niederlassung eines Colonialwaaren-Geschäfts, welches in einem unter 450 Einwohner entzogenen Stadt-Bezirk in ärztliches Bedürfnis, da gegenwärtig nur 2 praktizierende Gebohrnen hier vorhanden sind und sind Bedingungen unter Befreiung von Steuern vollständig an mich einzureichen.
Halle a. S., den 10. Februar 1888. Der Magistrat.

Verband Deutscher Handlungsgehilfen, Leipzig.

empf. f. den Herren Geschäftsinspektoren zur folgenfreien Belegung von Vacanzen.

Mehrere tüchtige Schlosser

l sowie ein Modellstecher sind noch dauernde Beschäftigung in der Maschinenfabrik von Buntzel & Herrich, Merseburg.

Für mein Colonialwaaren-Geschäft wird ein junger Commis ge sucht. Offerten unter M. S. 104 pollegend. Halle.

Ein älterer Mann mit der erforderlichen Bildung erbietet sich zu schriftlichen Arbeiten, z. B.: Correspondenzen, Hilfsarbeiten bei der Buchführung, Rechnungsausschreiben, Abschriften u. s. w. Aufträgen von Z. 200 bei der Exped. dieser Zig.

Eigaren-Vertrieb sucht Vertreter für Halle. Offerten unter O. 445 Exped. dieser Zeitung erbeten.

!! Gesuch !!

Eine Brauerin, die wohnt in einer Stadt von 300 Einwohnern, mit großer Stadt- und Landwirtschaft, sucht sofort einen in vielen Fächern schon thätig gewesen und praktisch geübten Bierverleger bei hohem Gehalt und Provision. Offerten unter Nr. 899 an die Expedition der Vorhauenen Zeitung in Vorhauenen einzuenden.

Contorist für Landesprobirungsgeschäft, Genuß für Schokolade.

Contorist für Expeditionsgeschäft, Lagerist für Vordach.

Bureau-Geh. für Fabrik der Farbenbranche, engl. und franz. Corresp.

Buchhalter für Buchhändlerhandlung.

„ für Maschinen-Gesch., für Hofbesitzer.

Contorist oder Schreiber, im Rechnungswesen, Anfangsgehalt 1000 bis 1200 A.

Bureauvorsteher für Rechtsam.

Polizeiamtliche Stelle i. L. d. Sep. 2500 A. 200 A. Kleidermacher.

Sausbäckereierin, Contoristin sucht.

Collegial-Placierungsinstitut C. Schröder, Große Wallstraße 1. Porto erbeten.

Ein erfahrenes Müllergeheilen.

zur folgenden mit guter Zeugnisse, nicht Mühselig Zeits.

Vertrauensposten.

Sucht ein gebil. repräsentation. Herr (Zedmer) in mittl. Jahren, der seit 25 Jahren in der Maschinen- u. Metallbranche thätig ist. Off. Off. u. E. 436 an die Expedition dieser Zeitung.

Ein gewandter Zeichner

für ein hiesiges größeres Maschinenfabrik gesucht. Offerten mit Zeugnisse unter 1220 U. in der Exped. dieser Zeitung erbeten.

Ein junger tüchtiger Barbier- und Friseur-Gehilfe sucht Stelle bei Dr. Dohrn, Eisenb., Rathhausstr. 5.

Ein Schneidemüller

ge sucht Steinmüller

Substanzierter ge sucht St. Salamm 1.

Lebige Kutscher, Pferdehelfer, Sausbäckerei, Sauswäcker sind bei hohem Gehalt Stellung durch

Musik-Scholaren.

Verträge werden unter sehr angenehmen Bedingungen noch angenommen.

Mücheln (Bauhofen) in allen Branchen der Conditorei auszubilden unter günstigen Bedingungen als Lehrling in mein Geschäft erbeten.

H. G. Jigen, Conditoren, Götta.

Einem Malerlehrling such

Th. Haebler, Bernburgerstr. 21.

Einem Lehrling

Fritz Heinrich, Wolda.

Conditorei-Lehrling-Gesuch.

Zu Oitern kann ein junger Mann, welcher Selbsterziehung sich in allen Branchen der Conditorei auszubilden unter günstigen Bedingungen als Lehrling in mein Geschäft erbeten.

H. G. Jigen, Conditoren, Götta.

Einem Malerlehrling such

Th. Haebler, Bernburgerstr. 21.

Einem Lehrling

in der Lehre F. Graudke, Bäckermeister, Gora 48.

Wir suchen für unser Engros-Geschäft einen mit den nöthigen Schulkenntnissen versehenen jungen Mann unter sehr günstigen Bedingungen per 1. April c. als Lehrling.
Offerten unter F. 437 in der Expedition d. Zig. niederzulegen.

Suche für meine Bäckerei zu Oitern einen Lehrling.
Bieler, Weidenplan 3a.

Ein Lehrling kann unter günstigen Bedingungen in die Lehre treten bei Gustav Hädicke, Bäckermeister, Birtenstraße 14.

Lehrlings-Gesuch.

Suche i. mein Getreide u. Landesprodukten-Geschäft einen mit guter Schulbildung versehenen jungen Mann unter günstigen Bedingungen per 1. April oder 1. Juli d. J. als Lehrling.
Fr. Ziska, Coelbda.

Lehrlings-Gesuch.

Für mein Manufaktur-Geschäft suche per sofort oder 1. April d. J. einen Lehrling.
Eisenb., J. Mosser.

Schuhmacherehrling such

Mennicke, Weibersee.

Ein junger kräftiger Schneider

suche per sofort oder 1. April d. J. einen Lehrling.
Theaterbörse.

Offene Stellen

sofort 1. März und 1. April für alt. u. jung. Landwirthschaftlerinnen, für Kochmamsells, Köchinnen und andere tüchtige Mädchen. Jüngere Landwäckerin erbet. recht gute Stell.

Ein Mädchen, das hirsirecht lachen kann, erbet. als Bäckereihelferin gute Stelle. Saldige Stellung erbeten Frau Wolfram (Verhe), Großer Schlamm 1.

Kochlehrling, Köchin, Stuben-, Saus-, Küchen- und Kinderwädchen erhalten gute Stellen durch Frau Fleckinger, Zäckerstraße 1.

Land- und Stadt-Wirthschaftlerinnen, Kochmamsells, Köchinnen, Stuben-, Saus- u. Kinderwädchen erhalten gute Stellen durch Pauline Fleckinger, Gr. Wirthstraße 4.

Auf dem Hofe zu Donnitz (Saalreis) findet zum 1. April c. 3. eine in den Kochen und in der Wäsche erfarne ältere Mannsell Stellung.

Mädchen i. Küche u. Saus, Küchen- u. Kinderwäckerin u. z. m. a. 300 Thaler Stelle b. Fr. Herrmann, Erdbe 19.

Ein Mädchen, 16 Jahre alt, sucht Stellung auf einem Gute zur Erlernung der Wäckerbranche und zur Stütze in der Küche. Salair nicht erforderlich.

Meistbietenden mögen sich melden in der Expedition d. Zig. unter 1228 B.

Wegen Verheirathung meiner jetzigen Mannsell suche ein älteres, durchaus tüchtiges in der Wäsche, Federweid- und der Küche wohlvertrautes Mädchen, dem gute Zeugnisse auf Seite stehen. Persönliche Vorstellung erwünscht. Frau Bauernmeister an Deutsche Grube bei Bitterfeld.

Zum 1. April wird auf Mittertag (Niedersdorf) bei Artern eine Mannsell in den zwanziger Jahren ge sucht, welche in Wäckerhandlung und feinen Küche bewandert ist. Gehalt nach Uebereinkunft.

Ein Fräulein, welches selbstständig sehr gut kochen u. wirthschaftlich ist, wird für eine lebende Dame sol. gel. Gute Zeugnisse erforderlich. Off. u. Offire A. S. postlagernd Halle a. S.

Zur Erlernung der Küche

per 15. März eine Stelle frei. Hotel Stadt Berlin, Halle a. S.

Ein. Mädchen wird für ein Sandbäckerei, Conditorei, Bäckerei als Lernende ge sucht. Näheres Gr. Wirthstr. 34.

Ein durchaus anständ. zuverlässiges, junges Mädchen, das in feiner Küche und Federweidarbeit erfahren ist, wird zum 1. resp. 15. März als Mannsell ge sucht Mittertag Schieferhof, Othausen.

Zum 1. April ein Mädchen für Küche u. Hausarbeit ge sucht Wilhelmstr. 5, p.

Ein ordentliches, mit guten Zeugnissen versehenes Dienstmädchen sucht per 1. April Frau Traeger, Nannischstraße 24.

Reelles Heiraths-Gesuch.

Ein wohlhabender Gutshof, Witwer ohne Kinder, 30 Jahre alt, sucht, do es sich in demselben befindet, auf diesem Wege eine sehr geschäftstüchtige, wirtschaftliche Dame (junges Wittwen nicht ausgeschlossen) im Alter von 18 bis 30 Jahren mögen die Angabe ihrer näheren Verhältnisse nebst Photographie unter 1206 F. an die Expedition dieser Zeitung einenden.

Damen finden Bekanntschaft bei Frau Engling, Gebauemeister, Halle a. S., Gr. Wirthstraße 10.

Lauf. Beschluß der Actionäre der Rostocker Zuckerfabrik, Actiengesellschaft in Liquidation in der ausserordentlichen Generalversammlung vom 29. April 1884 ist festgestellt Actio 3,50 Mk. auszusahlen. Gegen Einlieferung der betreffenden Actien nebst Talon kann dieser Betrag entweder bei der Gesellschaftskasse hieselbst oder bei den Herren Anhalt & Wagener Nachf. in Berlin erhoben werden.

Die unterzeichneten Liquidatoren fordern hierdurch wiederholt zur Einreichung der noch rückständigen Actien auf, da mit Ende dieses Jahres die Schluss-Liquidation und Löschung der Firma beim Handelsregister unter Deposition der noch nicht abgelobten Beträge bei dem Grossherzoglichen Amtsgerichte hieselbst beantragt worden sind.
Rostock, 1. Februar 1888. Die Liquidatoren der Rost. Zuckerfabrik, A.-G. i. L. erhaben werden.

Die unterzeichneten Liquidatoren fordern hierdurch wiederholt zur Einreichung der noch rückständigen Actien auf, da mit Ende dieses Jahres die Schluss-Liquidation und Löschung der Firma beim Handelsregister unter Deposition der noch nicht abgelobten Beträge bei dem Grossherzoglichen Amtsgerichte hieselbst beantragt worden sind.
Rostock, 1. Februar 1888. Die Liquidatoren der Rost. Zuckerfabrik, A.-G. i. L. erhaben werden.

Wiederholte herzliche Bitte!!

Zu dem Unterhaltungs-Fund für die 2 Blinden-Asylen sind bisher nur 9 M. eingegangen. Es werden deshalb alle freimüthigen Wohlthäter recht herzlich und dringend gebeten, für das Wohl dieser unglücklichen Armen durch Einbringung einer mässigen Gabe an den Unterzeichneten mit Sorge tragen zu helfen, da dieselben bis zur Unterbringung in eine Anstalt in Pflege gegeben werden müssen. **Zeitung 1. 1. A. Harberg, Leiter und Kantor, Magdeburg, Bahnhofstr. 22.**

Medicinal-Ungarwässer

Unter fortlaufender Kontrolle von Dr. C. Bischoff, Berlin. Direct von der Ungar-Wein-Exportgesellschaft in Baden-Wien durch die bestrenomirten Aerzte als bester Stärkungsmittel für Kranke und Kinder empfohlen. Durch den sehr billigen Preis als tägliches Stärkungsmittel und als Desserter zu gebrauchen. Verkauf zu Original-Preisen.

Haupt-Depot bei Franz Traeger,

Weinhandlung, Halle a. S.

Kasseler Rippelbeer,

Frankfurter Würstchen

empfehlen

W. Nietsch, Königl. Hoflieferant, Leipz.-Str. 76.

Großen feinsten Harzfäse

bedeckt gegen Nachnahme 90 Stück 3 A 30 T. resp. bei Sollen bedeutend billiger, bei Pariser und Kontor. A. Seil, Steige i. Harz.

Westf. Bumperridel,

5 kg für 1,70 A. Nachnahme.

B. Meinert (H. Bausmann), Münster in Westf.

Stroh.

Jeden Posten Roggen, Weizen, Gersten u. Saferstroh a. Preisen laut auf höchsten Preis bei jeder Station

Ed. H. Bescheid

in Halle a. S., Leipzigerstraße 54.

720 St. Schafw. 1,20, 720 Salzw. 1,20, 30 St. Kochw. 3, Gülfenfrüchten 80 A, Gäusewurt 1,60, ausged. Fett 60 A empficht

Moritz Weinberg, Magdeburg. Hauptort mit Dampftrieb, unter Aufsicht des Rabinats.

Obst-Handlung.

Außer sämtlichen Obstsorten empfehle feine Meissner-Äpfel, 25 Stk. i. bis 2 M. in Kisten billiger. Joh. Raabe, Alter Markt 6.

Gebraunten Kaffee

a. Pfund A. 1,30 in guter Qualität empficht J. H. Keil Nachf., Große Hauptstraße 30.

Sehr großes, wohlsmekendes Roggenbrot,

I. Sorte 36 Pfd. II. Sorte 30 Pfd. für 3 A empficht die Bäckerei

Alter Markt 4.

Dof. ein Lehrling sol. oder später erbet.

Pferd,

passend für Reiter und Droschkenträher, ist zu verkaufen. Näheres Gohlhof Gröden.

Ein schön, starkes Junges zu kaufen. Fromm (Simmenthaler Rasse), Alter Markt 6.

Weiack, Albersroda.

Ein neuwäckernde Kuh verkauft

Wieslan Nr. 27.

